

II-10467 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5076 13

1993 -07- 07

ANFRAGE

der Abgeordneten Kukacka

und Kollegen

an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr

betreffend: Alkoholisierungsgrad bei Führerscheinentzügen in Österreich

Sie beabsichtigen, die zulässige Alkohol-Promillegrenze für Autofahrer auf 0,5 Promille zu senken, mit der Annahme, die Zahl der Verkehrsunfälle damit zu reduzieren.

In diesem Zusammenhang wird um Bekanntgabe ersucht, wie hoch die Anzahl der Führerscheinabnahmen aufgrund eines zu hohen Alkoholgehaltes ist und wie der Alkoholisierungsgrad bei Verkehrsunfällen ist.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr folgende

ANFRAGE:

1. Wie hoch ist die Anzahl der Führerscheinentzüge bei Verkehrskontrollen in Österreich in den Jahren 1990, 1991 und 1992 aufgrund eines Blutalkoholgehalts von
 - a) unter 0,5 Promille?
 - b) zwischen 0,5 und 0,8 Promille?
 - c) zwischen 0,8 und 1,2 Promille?
 - d) zwischen 1,2 und 1,5 Promille?
 - e) mehr als 1,5 Promille?

2. Wieviele Autofahrer waren in den Jahren 1991 und 1992 in Österreich in einen Verkehrsunfall verwickelt und hatten einen Blutalkoholgehalt
- a) zwischen 0,5 und 0,8 Promille?
 - b) zwischen 0,8 und 1,2 Promille?
 - c) zwischen 1,2 und 1,5 Promille?
 - d) mehr als 1,5 Promille?